

Im Jahr 1992 wurde nach Jahren der Pause auf Initiative des damals neu gewählten Pfarrgemeinderates ein neuer Eine-Welt-Kreis gegründet. Im Laufe der Jahre wechselten viele Mitarbeiter dieser Gruppe.

Heute gehören zum Eine-Welt-Kreis der Franziskus-Gemeinde:



Br. Augustinus Diekmann OFM, Heinrich Gausmann, Margret Gerhold, Nicola Klages, Bärbel Pfaar, Eva-Maria Overbeck, Monika Rieke, Renate Süper, Juliane Thielke, Ruth und Henry Wicka.

Allerdings wird dieser Eine-Welt-Kreis Ende Mai 2017 seine Arbeit für die Partnerprojekte der Franziskus-Gemeinde aus Alters- und Gesundheitsgründen einstellen. Dabei haben wir die Hoffnung, dass sich eine neue Gruppe zusammenfinden wird, die diese Arbeit in dieser oder anderer Form weiterführt und für den Fortbestand der Partnerprojekte der Franziskus-Gemeinde sorgt.

Die Aufgaben des Eine-Welt-Kreises

Die Arbeit des Eine-Welt-Kreises hat im drei Ziele.

Erstes Ziel ist es, mit verschiedenen Aktivitäten und Informationen das Bewusstsein in der Gemeinde St. Franziskus für die großen Probleme der Menschen in unserer Partnergemeinde Sta. Lucia im Pantanal/Bacabal sowie in der Partnerschule EFA Dom Fragoso, Independencia, beide in Nordost-Brasilien, wach zu halten.

Zweites Ziel ist es, mit unserer finanziellen Unterstützung die Arbeit in unseren beiden Partnerprojekten zu begleiten und möglich zu machen. Dazu nutzt der Eine-Welt-Kreis viele Möglichkeiten, z. B.

- den Verkauf von Eine-Welt-Waren an jedem letzten Wochenende eines Monats nach allen Gottesdiensten am Samstag und Sonntag,
- den Verkauf von Eine-Welt-Waren in der Bücherei,
- den Verkauf von Eine-Welt-Waren zu besonderen Veranstaltungen in der Franziskus-Gemeinde, wie Gemeindefest, Frühlingmarkt, Wintermarkt und das Brasilienwochenende immer am letzten Mai-Wochenende eines Jahres.

Zur Finanzierung unserer Partner- Projekte tragen außerdem bei

- eine Reihe von Spendern innerhalb und außerhalb unserer Gemeinde,
- die Sternsinger mit ihren Besuchen und Geldsammlungen für die Kinder im Pantanal,
- die Franziskus-Grundschule mit besonderen Aktionen, wie dem Sponsoren-Lauf im Sommer
- und nicht zuletzt Mitglieder und Besucher unserer Gemeinde, die z. B. bei besonderen Festlichkeiten ihren Wein- und Kaffeebedarf beim Eine-Welt-Kreis decken.

- 

Es tragen also sehr viele Menschen dazu bei, die Lebenssituation insbesondere der Kinder in unseren beiden Partnerprojekten nachhaltig zu verändern und zu verbessern.

Drittes Ziel ist es, eine dauerhafte persönliche Brücke zu schlagen zwischen unseren Partnern in Nordost-Brasilien und unserer Gemeinde. Dazu tragen vor allem ein reger Schriftwechsel mit Fotos und gegenseitige Besuche bei, wie in den vergangenen Jahren anlässlich des Weltjugendtages und des Festes zum 15-jährigen Bestehen des Eine-Welt-Kreises.

Die langjährige Unterstützung dieser Arbeit durch die Gemeinde St. Franziskus und die Förderer und Spender zeigt, dass diese Partnerschaft fest verankert ist.